

# «Schellenberg aktiv»

Besuch bei der Firma Swarovski in Triesen

«Schellenberg aktiv» hat es einmal mehr verstanden, ein Angebot in die Tat umzusetzen, das Interessenten wirklich anzusprechen vermochte. Es waren an die vierzig Personen, die für die vorgesehene Betriebsbesichtigung der Firma Swarovski in Triesen vom Mittwoch ihr Interesse bekundeten.

Der geführten Exkursion durch die einzelnen Betriebshallen ging eine Filmschau voraus, die in eine wunderbare Kristallwelt, verbunden mit herrlichen Naturaufnahmen, entführte. Ein kurzer Rückblick in die Geschichte von Swarovski zeigte den Werdegang dieses international angesehenen, österreichischen Familienunternehmens auf. Allein der Firmenname garantiert für Erzeugnisse feinsten Kristalls, präzisester Optik und perfekter Schleifmaterialien. Aus Nordböhmen in der heutigen Tschechien zog Daniel Swarovski 1985 nach Wattens in Tirol. Im Jahre 1960 folgte die erste Zweigniederlassung in Liechtenstein, vorerst in Vaduz und danach 1984 in Triesen. Swarovski hat sich während der gesamten Existenz kontinuierlich verändert und weiterentwickelt. Die Magie von Kristall und die Freude und Schönheit an beliebten Figuren und Schmuckstücken ist dabei stets konstant geblieben.

Ein kleiner Abstecher in die Produktschau im firmeneigenen Shop zeigte



Gruppenbild der «Schellenberg aktiv» vor der Firma Swarovski in Triesen.

hübsche erlesene Schmuckstücke in einer Wechselschau von Herbst/Winter- und Frühjahr/Sommer-Kollektionen auf. Unter fachkundiger Leitung wurden die einzelnen Produktionsstätten, so u. a. die Bereiche des Klebens, der Sortierung, Verpackung und der Versand vorgestellt. Das Werk Triesen beschäftigt z. Zt. ca. 550 Personen aus 30 Nationen, dabei vorwiegend Frauen. Die Erzeugnisse – allein aus Triesen –

werden in 140 Länder, so Europa, Nah- und Fernost sowie nach Übersee geliefert. Die Tagesproduktion beträgt um die 20 000 Einzelstücke, hergestellt von Beschäftigten aus dreissig Nationen.

Nach Abschluss der Führung, die in zwei Gruppen erfolgte, wurden alle in die Cafeteria gebeten, um sich an einem Umtrunk und kleinen Imbiss zu laben. Mit einem kleinen hübschen Swarovski-Geschenk zur bleibenden

Erinnerung wurden die Besucher verabschiedet.

Nach Rückkehr von der Betriebsbesichtigung wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer Einkehr in die «Krone» in Schellenberg eingeladen, die gerne angenommen wurde.

«Schellenberg aktiv» kann an dieser Stelle ein Kompliment ausgesprochen werden. Möge dieser Erfolg zu neuen Taten ermuntern.

## Erfreuliche Bilanz

Eine relativ erfreuliche Bilanz kann die Landespolizei nach einer Innerorts-geschwindigkeitskontrolle verzeichnen, die sie am Donnerstag und Freitag in verschiedenen Ortschaften Liechtensteins durchgeführt hatte. Die Kontrollen wurden auf der «Landstrasse» in Triesen, im Ortsteil «Gufers», Triesenberg, «Landstrasse» in Ruggell, «Im Dorf» Schellenberg, «Dorfstrasse» Planken und «Ziel», Mauren durchgeführt. Von den 1393 gemessenen Fahrzeugen waren nur deren 191 zu schnell. Dies entspricht etwa 13 %. 172 Fahrzeuglenker überschritten die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h nur unwesentlich. Lediglich bei einem Auto betrug die höchst gemessene Geschwindigkeit 80 km/h.

## Auch Lehrer schnuppern

Die Lehrerinnen und Lehrer der weiterführenden Schulen Triesen (OST und RST) führten vor den Herbstferien zum ersten Mal die Aktion «Schnupperlehren» an verschiedenen Arbeitsplätzen im Oberland durch. Vierzehn Betriebe von Triesen bis Schaan ermöglichten es den Lehrpersonen, an einem Halbtags diejenigen Arbeitsplätze einzunehmen, welche sonst für die Lehrlinge reserviert sind. Da wurde zugepackt, gelötet, geschweisst, geschreinert, in der Küche geholfen, auf dem Acker gearbeitet, bei der Altersbetreuung assistiert, bei Installationsarbeiten und Verkabelungen mitgeholfen, beim CAD-Zeichnen Erfahrungen geholt u. v. a. Nach Feierabend trafen sich die Lehrpersonen mit Lehrlingsbetreuern zu einem Imbiss in der Schule, wo Erfahrungen und Wünsche ausgetauscht wurden. Herzlichen Dank allen Betrieben, die den Lehrerinnen und Lehrern der WST diesen wertvollen Einblick in die Arbeitswelt ermöglicht haben.

## Verbilligte Malbun-Saisonkarten

Die Wohnbevölkerung von Triesen kommt in der Wintersaison 2002/2003 in den Genuss verbilligter Saisonkarten für das Skigebiet Malbun. Gutscheine für dieses attraktive Angebot können ab dem 18. November bezogen werden. Der Triesener Gemeinderat hat kürzlich die Subventionierung von Saisonkarten der Bergbahnen Malbun AG (MABA) für die Einwohnerinnen und Einwohner von Triesen beschlossen. Für Saisonkarten, die im Vorverkauf bezogen werden, zahlen Kinder heuer 50.– anstelle von 205.– Franken, Jugendliche, Studenten und Lehrlinge 150.– anstelle von 270.– Franken und Erwachsene nur 200.– anstelle von 330.– Franken.

Mit dieser Aktion leistet die Gemeinde Triesen einerseits einen kleinen Beitrag zur wirtschaftlichen Unterstützung der MABA, andererseits bringt die Subventionierung vor allem für Familien mit Kindern eine wesentliche finanzielle Entlastung. Die Gutscheine für den verbilligten Bezug der Saisonkarten können ab dem 18. November gegen Vorlage eines persönlichen Ausweises auf der Einwohnerkontrolle der Gemeinde Triesen bezogen werden. Die MABA und die Gemeinde Triesen werden frühzeitig über den Vorverkauf informieren.



Auch Lötens muss gelernt sein! Matthias Schmid (WST) fühlt sich hier in die Rolle des Lehrlings ein und erledigt in der Lehrlingsabteilung der HOVAL einen Arbeitsauftrag.

## Softwareupgrade im Telefonnetz

Im Rahmen der ständigen Erweiterung und Modernisierung des Liechtensteiner Telefonnetzes wird die LTN Liechtenstein TeleNet AG in zwei Etappen ein Softwareupgrade vornehmen: In der Nacht vom 28./29. Oktober wird die Software für die Zentralen in den Gemeinden Matschis, Rietacker, Bendern und Schaanwald installiert. Zwischen 22 und 23 Uhr erfolgt in diesen Zentralen deshalb ein kurzer Unterbruch von etwa fünf Minuten. Die zweite Etappe findet in der Nacht vom 29./30. Oktober statt. In der Zeit von 00:00 bis 1 Uhr kommt es aufgrund dieser Verbesserung im ganzen Fürstentum zu zwei Unterbrüchen, die ebenfalls je etwa fünf Minuten dauern. Die LTN Liechtenstein TeleNet AG ist stets bemüht, das Telefon- und Daten-netz im Land auf dem technisch neuesten Stand zu halten und dankt für das Verständnis.

## Digitale Fotografie – Einstieg

Die digitale Fotografie ist sowohl privat als auch geschäftlich eine überlegene Alternative geworden. Dieser Abend bietet Einblick und Entscheidungshilfen rund um die digitale Fotografie. Themengebiet: Was bringt die digitale Fotografie – Vor- und Nachteile; welche Kamera ist die richtige; welche Infrastruktur benötigt man, um die Bilder weiterzuverarbeiten und zu verwalten (PC, Drucker, etc.). Der Kurs 419/II beginnt am 30. Oktober, 18 Uhr bei der Hilcom Informatik in Schaan unter der Leitung von Nikola Frommelt.

Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail: info@stein-egerta.li.

## Schaaner Geschäfte Team

### Schöner Wohnen mit Hilti Möbel AG

Durch Qualität und Design werden Wohnträume wahr



Das Team der Hilti Möbel Raumgestaltungs AG bietet individuelle Lösungen für komplette Inneneinrichtungen aus einer Hand. (Bild: Paul Trummer)

Die Hilti Möbel Raumgestaltungs AG in Schaan bietet seit knapp 50 Jahren individuelle Lösungen für komplette Inneneinrichtungen aus einer Hand. Durch die eigene Polstererei, das Nähatelier und Bodenleger-Abteilung können nahezu alle Wohnträume erfüllt werden.

Jennifer Hasler

«Wohnen hat mit Wohlbefinden zu tun. Deshalb beraten wir jeden Kunden individuell und führen nur Marken mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis, so der Geschäftsinhaber Hubert Hilti. «Die Hilti Möbel Raumgestaltungs AG bietet komplette Inneneinrichtungen aus einer

Hand, inklusive Planung, was unsere Kunden sehr schätzen.» Die Möbel werden aus der Schweiz, Österreich, Italien sowie Deutschland bezogen und erfüllen höchste Ansprüche. Das Fachgeschäft bietet stets die neuesten Trends in Sachen Raumgestaltung und bietet deshalb kreative Wohnideen an.

#### Vielfältiges Sortiment

Das Angebot umfasst nicht nur Möbel (Fleig, Arta Nova, Pol75, Selva, Novantino), sondern auch Vorhänge (Baumann, JAB, Nobilis-Fontan), Vorhangsysteme (Rollos, Lamellen, Jalousien, etc.), Bezugstoffe, Bettwaren, Matratzen (Superba, Happy, Bico, Natura), Bett- und (Fischbacher, Schlossberg), Tischwäsche,

Teppiche, Bodenbeläge sowie Badaccessoires.

#### Visitenkarte

Hilti Möbel Raumgestaltungs AG, Landstrasse 88, 9494 Schaan, Telefon 232 23 90, E-Mail: admin@hiltimoebel.li. Öffnungszeiten: Montag von 13.30 bis 18.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr, Samstag durchgehend von 8.30 bis 14.00 Uhr.

